

Defizite ausgleichen mit Vitalstoffen

Risiken erkennen

Gesundheit schützen



Prävention und Therapie von Arthrose und Osteoarthritis

Osteoarthritis ist eine Entzündung, die vom Knochen auf ein Gelenk übergeht. Leitet man den Begriff aus dem englischen ab, versteht man darunter eine degenerative Gelenkerkrankung - die Arthrose. Arthrose oder der Gelenkverschleiß ist ein Gelenkschaden, der mit dem Abbau des Gelenkknorpels beginnt.

Bei schweren Fällen beginnen Umbauprozesse in benachbarten Knochen, wobei die Gelenkoberfläche zerstört wird. Folgen der Erkrankung sind Schmerzen und Steifheit des Gelenks mit Bewegungseinschränkungen.

Die Arthrose kann an jedem Gelenk im Körper entstehen. Am meisten betroffen sind die Knie- (Gonarthrose) und Hüftgelenke (Coxarthrose), da auf diese besonders viel Gewicht lastet. Häufig kommt die Erkrankung auch in den kleinen Wirbelsäulengelenken (Spondylarthrose) sowie in den Fingergelenken vor.

Die Erkrankungshäufigkeit steigt mit zunehmendem Alter. Ab dem 50. Lebensjahr hat ungefähr die Hälfte der Menschen arthritisch veränderte Gelenke. Frauen sind häufiger betroffen als Männer. Zählt man die Wirbelsäulenerkrankungen hinzu, so erhöht sich die Zahl der betroffenen Patienten auf über 45 Millionen. Erkrankungen des Bewegungsapparates sind somit 5mal häufiger als die „Volkskrankheit“ Diabetes mellitus Typ II.

Die Arthrose ist gekennzeichnet durch einen Verlust an Knorpelmasse im Gelenk. Dies ist einerseits altersbedingt durch das Nachlassen der Regenerationsfähigkeit der Knorpelmatrix, was wiederum auf Nährstoffmangel der Synovial und Dehydration der Synovia („ältere Menschen neigen dazu, weniger ausgewogen zu essen und zu wenig zu trinken“) zurückzuführen ist.

Hauptursachen der Arthrose: Fehlstellungen im Skelett, schlecht verheilte Knochenbrüche, unbehandelte Meniskusverletzungen, Überlastung durch Leistungssport, Übergewicht, Gicht, Gelenkentzündungen, Diabetes mellitus. Symptome der Arthrose: Therapeutischer Ansatzpunkt ist sowohl bei der Arthrose wie bei der Arthritis die Entzündung mit ihren fünf Kardinalsymptomen Schmerz, Überwärmung, Rötung, Schwellung und Funktionseinschränkung.

Naturheilkundliche Therapien führen oftmals zum Erfolg, wo andere Therapien wirkungslos bleiben. Die INUS NATURES'OWN Präparate Arthroflexan, Arthroflexan Plus, Boswellia Plus und Weihrauch 250 sind eine wirksame Wirkstoffkombi gegen die chronische Entzündung und degenerative Entwicklung.

Meine Therapieempfehlung bei Arthrose:

Arthroflexan mit Schwerpunkt auf der degenerativen Komponente

Inhalt: 120 Cellulosekapseln 48,90 € Einnahmeempfehlung: 2 x 2 Kapsel täglich nach dem Essen, im Akut-Zustand 10 Tage lang bis zu 3 x 2 Kapseln

Bei degenerativer Osteoarthrose, Überlastung bzw. Reizung der Gelenke durch Überlastung. Zum Aufbau des Knorpels sind die Glycoproteine Glycosaminoglycan (GAG) und Proteoglycan nötig. Das Mucopolysaccharid Chondroitin ist für die Elastizität des Knorpels verantwortlich. Für die Funktion des Knorpels ist ein ausreichender Wassergehalt erforderlich, der mit dem Einbau von Schwefel in das GAG gewährleistet wird. Glucosaminsulfat wirkt der Knorpeldestruktion entgegen. Der Extrakt aus der neuseeländischen Grünlippmuschel enthält neben GAG auch verschiedene mehrfach ungesättigte Fettsäuren.

Arthroflexan Plus mit Schwerpunkt auf der entzündlichen Komponente

Inhalt: 120 Cellulosekapseln 49,90 € Einnahmeempfehlung: 2 x 2 Kapsel täglich nach dem Essen, im Akut-Zustand 10 Tage lang bis zu 3 x 2 Kapseln

Bei degenerativer, entzündlicher Gelenksproblematik (Arthritis), Gicht, Fibromyalgie. Neben den im Arthroflexan enthaltenen Wirkstoffen zeichnet sich Arthroflexan Plus durch den Zusatz des wertvollen Weihrauchs aus.

Boswellia Plus zur Entzündungshemmung

Inhalt: 60 Cellulosekapseln 47,90 € Einnahmeempfehlung: 2 x 1 Kapsel täglich nach dem Essen, im Akut-Zustand 10 Tage lang bis zu 3 x 2 Kapseln

Diese Rezeptur ist aufgrund seiner neuartigen Zusammensetzung besonders geeignet bei degenerativen und chronisch entzündlichen Erkrankungen des Bewegungsapparates wie beispielsweise Rheuma und Fibromyalgie.

Weihrauch 250 - Ein Jahrhunderte altes Heilmittel

Inhalt: 60 Cellulosekapseln 44,90 € Einnahmeempfehlung: Dosierung: 2x1 Kapseln morgens und mittags. Maximale Dosierung 2x2 Kapseln.

Bei Rheuma, Gicht, Fibromyalgie, Arthrose, Gelenkentzündungen. Bei Colitis ulcerosa und generell bei allen entzündlichen Prozessen. Das Harz des indischen Weihrauchs (*Boswellia serrata*) war bereits in der Antike als Heilmittel im Einsatz. Seine Wirkung wird als antibakteriell, entzündungshemmend und antirheumatisch beschrieben.

Vitalstoffe von INUS NATURES`OWN

INUS Natures`Own-Präparate stehen für indikationsbezogene Vitalstoffpräparate in hochwirksamer Zusammensetzung. Sie überzeugen durch Klugheit der Mischung, nicht allein durch Einzelwirkstoffe. Alle Präparate sind frei von Zusatzstoffen, chemischen Stabilisatoren, Zucker, Farbstoffen und sind speziell für Umweltpatienten und Allergiker geeignet. Alle INUS-Produkte haben eine Pharmazentralnummer (PZN) und erleichtern damit die Anerkennung bzw. Erstattung bei Privatpatienten. Deutsche Herstellung. Nur über Ärzte und Therapeuten erhältlich.



Nehmen Sie mit mir Kontakt auf, wann immer es für Sie wichtig ist

- Anschrift Jägerkoppel 12, 22393 Hamburg
- Rufnummer +49 (0)40 639 19 403
- Faxnummer +49 (0)40 640 14 50
- E-Mail info@simplepower.de
- Skype-Name [hans-peter.hepe](https://www.skype.com/name/hans-peter.hepe)

Alles Gute für Ihre Gesundheit

Ihr Hans-Peter Hepe

Bestellformular

info@simplepower.de
Schreiben Sie mir ganz unkompliziert

Simple Power
Hans-Peter Hepe
Jägerkoppel 12

22393 Hamburg

Briefbestellung

Einfach im Fensterbriefumschlag versenden

Faxbestellung

Einfach per Telefax versenden

040 - 640 14 50

Bezeichnung INUS-Produkte	Stück	Preis in EUR
Ab € 100,- Bestellwert versandkostenfrei, € 4,40 deutschlandweit	Summe	

Bitte tragen Sie hier Ihre Absenderdaten ein

Vorname / Name

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail



Datum / Unterschrift

